



Verband der  
Studienreiseleiter e.V.  
German Tour Guide Association

Peter Altmaier  
*Bundesminister für Wirtschaft und Energie*

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie  
11019 Berlin

poststelle@bmwi.bund.de

## **Finanzielle Unterstützung Gästeführer/innen und Studienreiseleiter/innen**

Sehr geehrter Herr Wirtschaftsminister Altmaier,

im Namen des Bundesverbandes der Gästeführer in Deutschland und des Verbandes der Studienreiseleiter bedanken wir uns ausdrücklich für die vielen Bemühungen der Regierung bezüglich der Bekämpfung der gegenwärtigen Pandemie. Beide Verbände unterstützen diese Maßnahmen.

Gästeführer/innen und Studienreiseleiter/innen sehen sich zunehmend in einer schwierigen Situation. Die existierenden Soforthilfeprogramme sind wegen der oft niedrigen Betriebsausgaben nicht zur Unterstützung geeignet, auch bei der Grundsicherung fallen viele unserer Mitglieder/Kollegen durch das Raster.

Gästeführer/innen und Reiseleiter/innen sind bei der Ausübung ihrer Tätigkeit enorm flexibel bzgl. der Durchführung von Reisen, sie ermöglichen die vielfältigen Programme überhaupt oft erst! Entsprechend stellen sie einen unverzichtbaren Baustein in Kultur und Tourismus dar. Sie vermitteln das kulturelle Erbe, das Image und Profil der Regionen und fördern die Vernetzung touristischer Angebote. Zwischen Allrounder und Spezialisten sind sie oft die einzigen Ansprechpartner des Gastes in der besuchten Landschaft oder Stadt. Bei einem Neustart des Tourismus werden diese Fähigkeiten besonders dringend benötigt, gerade unter dem Aspekt eines nachhaltigen Tourismus.

Nahezu alle Gästeführer/innen und Studienreiseleiter/innen sind Soloselbständige /Kleinunternehmer. Ihre wirtschaftliche Existenz ist massiv bedroht durch die Umsatzausfälle in den nächsten Monaten. Ihre wirtschaftliche Existenz ist komplett von der direkten Zahlung von Honoraren abhängig, denn das Ausfallen von Honoraren ohne Ersatz hat sofortige und nicht nachholbare Auswirkungen. Ähnlich wie in der gesamten touristischen Branche sind stornierte Aufträge für die Gästeführer dauerhaft verloren. Die Prognose des Kompetenzzentrums Tourismus, dass der Tourismus sich vor Ostern 2021 nicht erholt, lassen viele Kolleg/innen verzweifeln.



Bundesverband der Gästeführer  
in Deutschland e.V.



**Verband der  
Studienreiseleiter e.V.**  
German Tour Guide Association

Deshalb bitten der Bundesverband der Gästeführer in Deutschland und der Verband der Studienreiseleiter dringend darum, die Situation der Gästeführer/innen und Reiseleiter/innen der Situation der Kulturschaffenden gleichzustellen.

Der Vorschlag der Wirtschaftsministerkonferenz vom 7.4.2020, Soloselbstständigen der Kulturbranche eine Pauschale in Höhe von 1.000 € pro Monat in den nächsten drei Monaten zu zahlen, wäre für die wirtschaftliche Existenz von Gästeführer/innen und Reiseleiter/innen eine große Hilfe.

**Wir stehen für ein persönliches Gespräch jederzeit zur Verfügung.**

**Mit vielen Grüßen**

**Maren Richter und Harald Jung**

**BVDG - Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V.**

**Maren Richter - Vorsitzende**

**BVDG Geschäftsstelle Nürnberg**

Gustav-Adolf-Straße 33 | D-90439 Nürnberg

[richter@bvvd.org](mailto:richter@bvvd.org) | [www.bvvd.org](http://www.bvvd.org)

Telefon: +49 33201 21089 | Mobil: +49 171 2068477

**Verband der Studienreiseleiter**

**Harald Jung**

Goethe-Allee 7a

37073 Göttingen

Telefon +49 (0) 55146951

[Harald.Jung@reiseleiterverband.de](mailto:Harald.Jung@reiseleiterverband.de)

[www.reiseleiterverband.de](http://www.reiseleiterverband.de)

Die im BVDG organisierten rund 7500 Gästeführer/innen betreuen jährlich über 15 Millionen Besucher in mehr als 250 Regionen und Gemeinden in Deutschland. Das Markenzeichen der Gästeführer/innen im BVDG ist die spezielle Qualifikation, die sich am europäischen Standard DIN EN 15565 orientiert.

Der Verband der Studienreiseleiter zählt 128 Mitglieder und vergibt einen qualifizierten Reiseleiterausweis. Die Mitglieder arbeiten mit einheimischen Reisegruppen in Deutschland, auf Kreuzfahrtschiffen, Flusskreuzfahrten und führen Deutsch sprechende Gruppen weltweit im Ausland. Sie verfügen über eine Berufsausbildung/Studium. Daneben haben sie große Erfahrung im Tourismus, in der Erwachsenenpädagogik und in psychologischer Betreuung.